











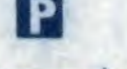

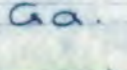
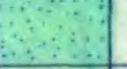
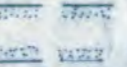
**BEBAUUNGSPLAN NR. 9**  
**- 1. ÄNDERUNG -**

**NÖRDL. LANDWEHR: 'VOR DEM MOORE'**  
**BIS 'AM KUHLAGER'**

**M: 1:1000**

ersetzt durch B.-Plan 141

ERLÄUTERUNG DER PLANZEICHEN:

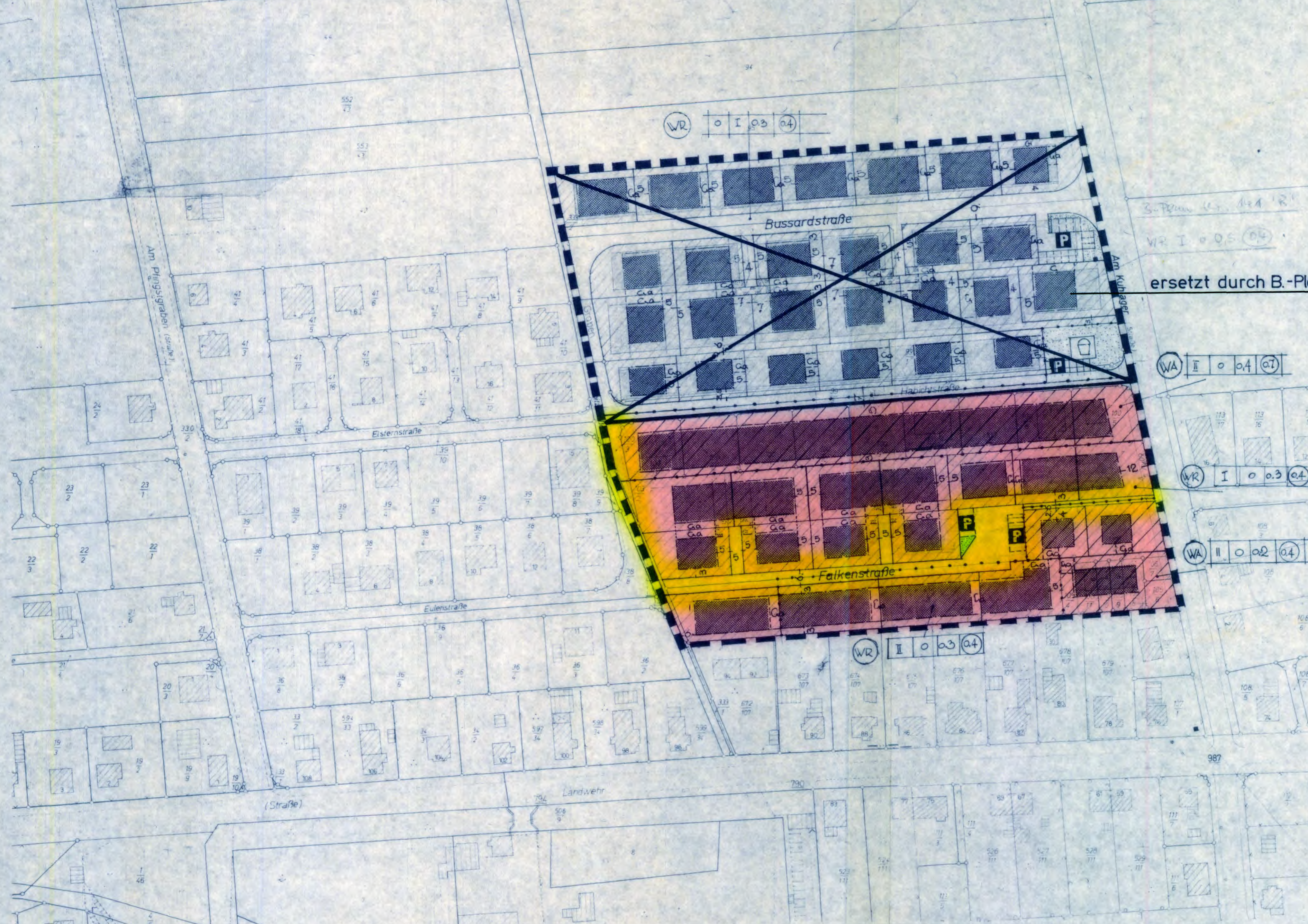
-  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES.
-  ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
-  VERKEHRSFLÄCHE
-  BAUGRENZE
-  ALLGEMEINE WOHNGEBIETE
-  REINE WOHNGEBIETE
-  I ZAHLE DER VOLLGESCHOBBE (ALS HÖCHSTGRENZE)
-  0 OFFENE BAUWEISE
-  0.3 GRUNDFLÄCHENZAHLE
-  0.4 GESCHOBBFLÄCHENZAHLE
-  P ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE
-  SPIELPLATZ
-  Ga GARAGEN
-  GRÜNFLÄCHE
-  MIT GEN.-FAHR- U. LEITUNGS-RECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN.

TEXTLICHE PLANERGÄNZUNG:

FLÄCHEN DIE ÜBERWIEGEND FÜR DIE BEBAUUNG MIT FAMILIENHEIMEN VORGESEHEN SIND (§ 9 ABS. 1 NR. 1 BUCHSTABE g BBauG)

§ 3 ABS. 4 BAUNo.

IM REINEN WOHNGEBIET SIND NUR WOHNGEBÄUDE MIT NICHT MEHR ALS ZWEI WOHNUNGEN ZULÄSSIG.



Die Gemeinde hat die Aufstellung des Bebauungsplanes am 14. 8. 1970 beschlossen.

Neustadt a. Rbge., den 17. 5. 1972

  
 gez. Hergt  
 Stadt-Gemeinde-Direktor


Bei der Aufstellung des Bebauungsplanes sind die Träger öffentlicher Belange nach § 2 (5) des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) beteiligt worden.

Neustadt a. Rbge., den 17. 5. 1972

  
 gez. Hergt  
 Stadt-Gemeinde-Direktor

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom Juli 1970). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.

Neustadt a. Rbge., den 23. 3. 1972

  
 Katasteramt  
 i. V.  
 gez. Baumgarte  
 Verm.-Direktor-Ober-Kat.

Für die Ausarbeitung des Planentwurfes


NEUSTADT A. RBGE. den 15. 5. 1971

Der Stadtdirektor  
 i. A.  
 gez. Braasch  
 Planverfasser

Der Bebauungsplan ist nach § 11 BBauG mit Verfügung vom 22. 2. 1973 genehmigt worden.

214 - 1360 / 72

Hannover, den 22. 2. 1973

  
 Der Regierungspräsident  
 in Hannover  
 Im Auftrage  
 gez. Kleinke

Die Genehmigung des Bebauungsplanes wurde nach § 12 BBauG am 28. 3. 1973 öffentlich bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan ist seit dem 28. 3. 1973 rechtskräftig.

Neustadt a. Rbge., den 16. 5. 1973

  
 gez. Hergt  
 Stadt-Gemeinde-Direktor

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung hat auf die Dauer eines Monats vom 14. 12. 1971 bis 14. 1. 1972 einschließlich öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind öffentlich bekanntgemacht worden.

Neustadt a. Rbge., den 17. 5. 1972

  
 gez. Hergt  
 Stadt-Gemeinde-Direktor

Die Gemeinde hat nach § 10 BBauG am 10. 3. 1972 den Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

Neustadt a. Rbge., den 17. 5. 1972

  
 gez. Temps  
 Bürgermeister

  
 gez. Hergt  
 Stadtdirektor

GESEHEN  
 Neustadt a. Rbge., d. 24. 10. 1972  
 Landkreis Neustadt a. Rbge.

Der Oberkreisdirektor  
 i. A.  
 gez. Borchers